



An
humanitäre Hilfsorganisationen
[...]

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freundinnen und Freunde in der Internationalen Solidarität und
Humanitären Hilfe,

viele Hilfsorganisationen stehen an der Grenze zum Gazastreifen
und können praktisch nichts tun, obwohl Nahrung, Trinkwasser
und medizinisches Material in Fülle vorhanden ist. Nach wie vor
blockiert israelisches Militär nahezu jede humanitäre Hilfe für die
Not leidende, palästinensische Bevölkerung.

In Worten erkennen deutsche Regierung und Europäisches Parla-
ment die Gefahr von Völkerrechtsverletzungen an. Doch Deutsch-
land kann sich nicht zu einer klaren praktischen Position durch-
ringen. Europa „prüft“ ein Abrücken vom Abkommen mit Israel.

Mit jedem Tag des Zögerns, sterben Menschen in Gaza, Kinder,
Frauen, Alte. Es geht jetzt um das nackte Überleben der Men-
schen, darum, ob humanitäre Hilfe überhaupt noch möglich ist.

In dieser Situation sind gemeinsame Maßnahmen aller Hilfsorga-
nisationen dringend notwendig. *Solidarität International e.V. (SI)*
schlägt deshalb vor, eine gemeinsame Aktion aller bzw. möglichst
vieler Hilfsorganisationen auf den Weg zu bringen, um den Druck
zu erhöhen, dass die deutsche Regierung sich praktisch für das
humanitäre Völkerrecht einsetzt.

Als gemeinsame Forderung schlagen wir vor:

**Sofortiger, ungehinderter Zugang zum Gazastreifen zur
humanitären Soforthilfe!**

Als praktische Aktivitäten schlagen wir ein **gemeinsames Presse-
communiqué** vor, das im Entwurf hier beigelegt ist, sowie eine
gemeinsame Demonstration in Berlin. Gibt es dazu von
Ihnen/euch bereits andere oder weitere Überlegungen?

Es wird von *Solidarität International e.V. (SI)* in Zusammenarbeit
mit anderen Organisationen eine Klage gegen die Bundesregie-
rung geprüft, wegen Beihilfe zu dieser katastrophalen huma-
nitären Lage und in Verbindung damit Klage auf Schadensersatz,

Bundesvertretung

Grabenstraße 89
D 47057 Duisburg

Fon: 00 49 (0203) 60 45 790
Fax: 00 49 (0203) 60 45 791

buero@solidaritaet-international.de
www.solidaritaet-international.de

Frankfurter Volksbank eG

BIC FFVBDEFF
Spendenkonto
DE86 5019 0000 6100 8005 84
Beitragskonto
DE11 5019 0000 6100 8005 76

Sprecher:innen

Renate Radmacher
renate.radmacher@online.de
0049 (0)7361 72522
Armin Kolb
AuM_Kolb@web.de
0049 (0)1520 44 97 230
Ute Kellert
ute.kellert@posteo.de
0049 (0)160 2000 811

Kassierer:in

Axel Kassubek
kassu@t-online.de
0049 (0)561 312 409
Waltraut Bleher
waltraut.bleher@t-online.de
0049 (0)7903 7316

SI e.V. ist mit Bescheid des
Finanzamts Duisburg vom
13.06.2023 als gemeinnützige
Körperschaft anerkannt.
Eingetragen beim Amtsgericht
Duisburg (VR 4690)

weil die Hilfsgelder nur unzulänglich eingesetzt werden können.

Es ist uns klar, dass der Schritt zu einer gemeinsamen Aktion aller Hilfsorganisationen Neuland für alle Beteiligten ist. Angesichts der konkreten Notlage in Gaza mit der Option auch zukünftig humanitäre Hilfe überhaupt unmöglich zu machen, sollten wir zu einer gemeinsamen Sprache der Humanität und der Akuthilfe finden.

Mit der Bitte um wohlwollende Prüfung und alsbaldige Antwort,

verbleiben wir

Renate Radmacher, Ute Kellert, Armin Kolb
Sprecher von SI